

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **117 (1999)**

Heft 40

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SIA-Informationen

Das Central-Comité informiert

An seiner 6. Sitzung vom 23. September 1999 hat das Central-Comité insbesondere folgende Traktanden behandelt:

- Sehr erfreuliches Ergebnis der Urabstimmung zu den neuen Statuten (vgl. Kästchen)
- Leistungsmodell
- Zukunft der CC-Kommissionen und der Unitas
- Verabschiedung des Budgets 2000
- Grundlagen der Honorierung
- SIA-Mitgliederverzeichnis 2000

Leistungsmodell

Die Vernehmlassung zum Leistungsmodell (LM) kann wie folgt zusammengefasst werden:

- Die leicht angepasste Phasengliederung mit der separaten Ausschreibungsphase wird positiv gewertet.
- Die Gliederung in Leistungsanforderungen des Auftraggebers und Leistungsbeschrieben, strukturiert nach Architekten-, Bauingenieur- und Haustechnikingenieurleistungen, wurde mehrheitlich begrüsst. Die Leistungen sind von den Leistungs- und Honorarordnungen (LHO) abgeleitet und im Planungsablauf synchronisiert worden. Sie gelten bei Anwendung des LM nur beispielhaft für den Hochbau, da sie genau wie die Anforderungen projektbezogen zu definieren sind. In diesem Sinne ist das LM auch für weitere Planungsleistungen und andere Baubereiche anwendbar.
- Die Leistungsbeschriebe sind zu ergänzen, namentlich durch die Bereiche Ökologie und Nachhaltigkeit.

Urabstimmung

Die mit der Auszählung der Urabstimmung zu den neuen Statuten beauftragte Kontrollstelle des SIA, die Curator AG, Zürich, hat unter Beisein des Rechnungsrevisors, *Rémy Erard*, folgendes Ergebnis ermittelt:

- | | | |
|--------------------|--------------|-------|
| ▪ Ja | 4547 Stimmen | 95,7% |
| ▪ Nein | 167 Stimmen | 3,5% |
| ▪ Leer/ungültig | 37 Stimmen | 0,8% |
| ▪ Stimmbeteiligung | | 40,8% |

Das Central-Comité hat vom sehr erfreulichen Ergebnis Kenntnis genommen und die Statuten auf den 1. Januar 2000 in Kraft gesetzt. Es dankt allen Mitgliedern, die an der Urabstimmung mitgewirkt haben, herzlich. Die klare Zustimmung ist Verpflichtung, den neuen SIA zum Wohle seiner Mitglieder rasch funktionsfähig zu gestalten.

- Die Gesamtleitung ist besser herauszuarbeiten.
- Es gilt, auch Leistungsbeschriebe für die Phasen 1 «Strategische Planung» und 6 «Nutzung» aufzuführen.
- Der Auftragsbeschrieb ist bezüglich dem Verhältnis von Teilzielen und Auftrag zu überprüfen.
- Die Verträge sind zusammen mit dem neuen LM zu überarbeiten und zu veröffentlichen.

Das Central-Comité hat aufgrund der Vernehmlassungsergebnisse beschlossen,

- das LM der Delegiertenversammlung 2/99 nicht zur Genehmigung zu unterbreiten,
- das LM und die entsprechenden Verträge aufgrund neuer, vom Central-Comité zu erlassenden Leitlinien weiter zu bearbeiten,
- die Gültigkeit des bisherigen LM 95 bis Ende 2001 zu erstrecken.

Zukunft der CC-Kommissionen und der Unitas

Das Central-Comité hat aufgrund der Antworten der CC-Kommissionen (Stoffkreisläufe, Energie, Informatik, Werbung, Versicherungsfragen) und der Unitas auf einen Fragebogen des Generalsekretariates eine erste Aussprache über die Zukunft dieser beratenden Gremien geführt. Sie sind in den neuen Statuten nicht mehr explizit aufgeführt. Die Artikel 33 und 34 geben der Direktion die Möglichkeit, solche Gremien zu bilden. Begrüsst wurde insbesondere das vorliegende Papier zu einer Plattform für Firmenmitglieder. Deren Notwendigkeit ist unbestritten.

Verabschiedung des Budgets 2000

Das Budget 2000 wird durch die Zielsetzung geprägt, den neuen SIA im ersten Semester zum Tragen zu bringen. Das Central-Comité hat aufgrund der Diskussionen in der Präsidentenkonferenz vom 21. September 1999 das Budget 2000 mit einigen Retouches verabschiedet.

Obwohl es aus finanzpolitischen Überlegungen heraus weiterhin notwendig ist, das Eigenkapital zu erhöhen, soll in diesem Übergangsjahr darauf verzichtet und ein ausgeglichenes Budget präsentiert werden. So können Mittel in der Höhe von 1 Mio. Franken in die Konstituierung, den Aufbau und Projekte der neuen Strukturen investiert werden.

Die Einzelmitgliederbeiträge sollen dabei auf Fr. 250.- erhöht, die Firmenmitgliederbeiträge um durchschnittlich 6% gesenkt werden.

Grundlagen der Honorierung

Auf Antrag der Tarifkommission, TAK, beschloss das Central-Comité, die Stundenansätze um je Fr. 5.- zu erhöhen. Die seit der letzten Erhöhung 1995 wesentlich gestiegenen Gemeinkosten (Akquisitionsaufwand, Präqualifikationen usw.) bilden die Basis dieser Massnahme.

SIA-Mitgliederverzeichnis 2000

Im Frühjahr 2000 erscheint ein neues SIA-Mitgliederverzeichnis, in dem alle Mitgliederkategorien nach verschiedenen Gliederungen aufgeführt sein werden. Das Generalsekretariat wird die entsprechenden Datenblätter, in denen die Einzelmitglieder auch ihre Zugehörigkeit zu einer Berufsgruppe angeben können, im 4. Quartal versenden. Die Swissbau 2000 soll noch für die Werbung von Mitgliedern genutzt werden. Das Central-Comité hat das Konzept des Mitgliederverzeichnisses verabschiedet.

Eric Mosimann, Generalsekretär

Wir gratulieren

zum 90. Geburtstag

9. Okt. *Emil Walser*, Bau-Ing., Talgut-Zentrum 34/412, 3063 Ittigen
20. Okt. *Franz Walter Kamber*, Masch. Ing., Steigstr. 79, 8200 Schaffhausen
20. Okt. *Oskar Sattler*, Arch., Kirchweg 5, 4500 Solothurn

zum 85. Geburtstag

15. Okt. *Hans Ulrich Hanhart*, Arch., Grundwiesstr. 25, 8700 Küsnacht
21. Okt. *Chasper Bischoff*, Bau-Ing., Calunastr. 2, 7000 Chur
22. Okt. *Carlo Lichtenhahn*, Bau-Ing., Kistlerweg 7, Wohnpark Elfenau, 3006 Bern

Im Namen des Zentralvereins entbieten wir den Jubilaren die besten Wünsche für Gesundheit und Wohlergehen und danken für die langjährige treue Mitgliedschaft.